



# POTSDAMER Neueste Nachrichten

UNABHÄNGIGE TAGESZEITUNG DER LANDESHAUPTSTADT

## Potsdam-Kultur

Anzeige

www.gesundheitsberater-berlin.de

*Medizinische Themen  
laienverständlich  
aufbereitet.*

DER TAGESSPIEGEL **gesundheitsstadt**  
berlin

### Fenster der Erinnerung

Collagen und bewegliche Artefakte von Alison Knowles und Ann Noël im Museum Fluxus+ (25.06.10)

Anzeige

Von Lena Schneider

Ein Strippen aus Hanf geknüpft ist so allherhand: zuoberst eine festgebackene kleine Zitrone, darunter nicht immer leicht zu bestimmende Dinge – ein kleines Sieb etwa, ein Stück Metall, ein anderes aus Holz. Daneben baumelt eine ausgeleierte Telefonschnur, farblich verändert nach einem Tauchbad in verflüssigten Flachs. Fundstücke, zu einem Mobile arrangiert von Alison Knowles, Künstlerin aus New York und seit den Anfängen der Fluxus-Bewegung mit dabei. Fluxus, ein für spontane Lebensäußerungen und Kunstformen jeglicher Art durchlässiges Konzept, ist mittlerweile ein halbes Jahrhundert alt. Von den zündenden Ideen, die seit den 60er Jahren Generationen von Künstlerinnen in ihren Bann schlugen, entwickelte sich die Performance zur angesagten Kunstform einer multimedialen Selbstäußerung vor Publikum.

Alison Knowles und Ann Noël – als Künstlerinnen und Ehefrauen von Dick Higgins beziehungsweise Emmett Williams hautnah mit dem Fluxus verwoben – hat die Faszination für Fluxus nie wirklich losgelassen. Zwar betonten beide, dass nicht alles, was sie in ihrer Kunst machen, zwingend Fluxus ist. Dennoch erscheint vieles, was sie im Rahmen ihrer am gestrigen Freitag eröffneten Ausstellung „In and out the window“ im Atrium des Museum Fluxus+ am Schirrhof in der Schiffbauergasse zeigen, wie eine unmittelbare Reminiszenz an ihre aktive, mit Begegnungen und Erlebnissen prall gefüllte Fluxus-Zeit.

Die gebürtige Engländerin Ann Noël, seit 1980 in Berlin lebend, hat ganze Jahrzehnte ihrer Tagebuchaufzeichnungen zu bunten Annalen zusammengefasst. In der fünfteiligen Arbeit mit dem Titel „Conflux II“, gewidmet den 80er und 90er Jahren, unterscheiden sich Künstlernamen und Performances farblich von den Vermerken beispielsweise eines Kunstverkaufs. Viel von dem, was Ann Noël in dieser Ausstellung zeigt, hat mit der Aufarbeitung von Erinnerungen zu tun. Sie mit der Gegenwart zu konfrontieren, empfindet die Künstlerin wie eine Meditation. „I love to get lost in time“ („Ich liebe es, mich in der Zeit zu verlieren“), beschreibt sie dieses Gefühl. Reizvoll jene Collagen, in denen die Künstlerin Themen wie „Teatime“ oder „Love“ mit viel Sprachwitz, lieb gewonnenen Kinderreimen und bunten Bildmotiven anspielungsreich verknüpft.

Fensterkuverts hatten Ann Noël auf die Idee gebracht, sich in ihrer Kunst mit dem Motiv des Fensters intensiver auseinanderzusetzen. Das alte Kinderlied „In and out the window“ gab für die Konzeption der gemeinsamen Ausstellung den entscheidenden Impuls. Fenster und Rahmen werden für die beiden Frauen, deren Lebenswege sich seit gut vier Jahrzehnten kreuzen, für die jeweils eigene Erinnerung zum verbindenden Motiv.

Alison Knowles hängt Fundstücke in begehbarer manns hohe Holzrahmen. Ein Textildruck in Weiß und Blau in einem Rahmen an der Wand zeigt Umrisse von Dingen, die sie unter anderem vor ihrer Ateliertür fand. Einen alten Schuhabsatz, ein Stück Metall und noch viel mehr hat Knowles aus dem Teer der Green Street geborgen. Im Korpus der Kunst erhebt sie Alltagsrelikte zu Reliquien. Zum Brückenschlag zwischen spielerischer Ästhetik und einer tiefer gründenden Ernsthaftigkeit wird ein Vers von Homer.

Neben ihrem Faible für Gefundenes vertraut die Künstlerin auf Materialien aus der Natur. Von dem Begründer des Readymade, Marcel Duchamp, übernommen hat sie die Überzeugung, dass ein Kunstwerk seine Existenz weniger der Hand des Künstlers als seinem Material verdankt. Seit ewigen Zeiten, so Knowles, beschäftige sie sich in ihrer Kunst mit Bohnen. Weiterhin schöpft sie in einem speziellen Verfahren geheimnisvoll knisterndes Papier. Geräuschvoll klickende Bohnen oder orangefarbene Linsen füllen bei ihr Papierhüllen mit neuem Leben und laden zum Berühren ein.

Für die bekennende Street Art-Künstlerin ist Dialog und Austausch das, was Kunst und Leben – ganz im Sinne des Fluxus – zusammenführt und -hält. Für sie genauso wie für Ann Noël ist die Performance ein kongeniales Medium, um diesen Austausch sinnfroh zu inszenieren. Bei der gestrigen Vernissage ließen Alison Knowles und ihre Tochter Hannah Higgins, promovierte Fluxus-Wissenschaftlerin, im Rahmen ihrer Performance „Fluxus with tools“ wesentliche Momente und Stationen des Fluxus Revue passieren. Die dabei berührte Fluxus-Lust am Ritual setzte sich im Laufe des Abends noch fort. „Man ist, was man isst – und mit wem man isst“, so das Credo von Ann Noël. Mit ihrer Performance „Fluxus hors d’oeuvres“, bei der sie zwölf kleine Leinwände mit Essbarem garnierte, brachte sie Fluxus life unter das Volk.

Die Ausstellung „In and out the window“ von Alison Knowles und Ann Noël ist noch bis zum Sonntag, 29. August, jeweils mittwochs bis sonntags, 13-18 Uhr, im Museum Fluxus+ in der Schiffbauergasse geöffnet

Weitere interessante Themen:

(28.06.10)...

(28.06.10)... [mehr](#) »



#### Für Selbständige: Rürup-Rente bringt Steuervorteil

Für Selbständige bis 55J.: Sorgen Sie mit einer Rürup-Rente fürs Alter vor & sparen dabei Steuern! [mehr](#) »

ANZEIGE

#### Das Theaterschiff wird 15 und geht wieder auf alten Kurs...

Das Theaterschiff wird 15 und geht wieder auf alten Kurs / Gefeiert wird am 9. und 10. Juli (23.06.10)... [mehr](#) »

#### Garnisonkirchenstiftung errichtet Kapelle / Projektsteuerung...

Garnisonkirchenstiftung errichtet Kapelle / Projektsteuerung ausgeschrieben (26.06.10)... [mehr](#) »

[Hier werben auf pnn.de](#) »

powered by plista

Anzeige



#### Selbstständig?



Private Krankenkasse ab nur 57,- Euro für Selbständige und Freiberufler unter 55 !

[Mehr Informationen »](#)

#### Farbe für Ihr Badezimmer



Mit der limitierten Farbedition von Oral-B sorgen Sie für mehr Farbe und ein schöneres Lächeln

[Mehr Informationen »](#)

#### 2006er Chianti Riserva



6 Flaschen vollmundiger Rotwein: Statt 96,95 € nur 59,90 € + Innovativem Korkenzieher gratis

[Mehr Informationen »](#)